

7. PROTOKOLL

des Ausschusses für Bau, Planung und Stadtentwicklung der Stadtvertretung Crivitz

Datum: 19.02.2015
Ort: Bürgerhaus Crivitz, Sitzungssaal
Beginn: 18.30 Uhr
Ende: 21.30 Uhr

Anwesend: Frau Prieske
Herr Schulz
Herr Gottschalk
Herr Freitag
Herr Herrmann
Herr Lange

Amt Crivitz:
Frau Dobbertin

Gäste: 2 Einwohner
Frau Schenzle
Herr Rüß

Nicht anwesend: Herr Franck (e)
Herr Dr. Nonnemann, ab 19.00 Uhr

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Einwohnerfragestunde
3. Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
4. Änderung/ Bestätigung der Tagesordnung
5. Protokollbestätigung/ Protokollkontrolle der Sitzungen vom 18.12.2014 und 22.01.2015 – **öffentlicher Teil**
6. Informationen zum Vorhaben „Ausbau Uferweg 2. BA“
7. Antrag auf Festsetzung der Hausnummern in der Kirchenstraßen in Crivitz - **54/15**
8. Einvernehmen der Stadt Crivitz zur Errichtung einer Trafostation am Settiner Weg - **55/15**
9. Verlängerung Baugenehmigung Wohnhausumbau - **56/15**
10. Beratung und Aufgabenverteilung zu Projekten
11. Anträgen und Mitteilungen
12. Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil:

13. Protokollbestätigung/ Protokollkontrolle der Sitzungen vom 18.12.2014 und 22.01.2015 – **nichtöffentlicher Teil**
14. Kaufanfrage bzw. Anfrage zum Flächentausch Gemarkung Militzhof, Flur 1, Flurstück

15. Straße am Bruch
16. Kaufantrag Gemarkung Crivitz, Flur 30, Flurstück 123 und 124
17. Zuordnung ehemals volkseigener Liegenschaften Gemarkung Radepohl, Flur 1, Flurstück 221
18. Gemeindliches Einvernehmen zum Bauantrag BA 141508 Wessin, Ringstraße 3, Neubau Einfamilienhaus mit integrierter Garage - **57/15**
19. Anfragen und Mitteilungen
20. Schließen der Sitzung

Öffentlicher Teil:

TOP 1 - Eröffnung der Sitzung

Frau Prieske eröffnet die 7. Bauausschusssitzung und begrüßt alle Anwesenden.

TOP 2- Einwohnerfragestunde

Frau Prieske eröffnet die Einwohnerfragestunde. Es gibt keine Wortmeldungen. Frau Prieske beendet die Einwohnerfragestunde um 18.35 Uhr.

TOP 3- Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Frau Prieske stellt die Beschlussfähigkeit fest. Es sind 6 von 7 Bauausschussmitgliedern anwesend. Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.

TOP 4- Änderungsanträge/Bestätigung der Tagesordnung

Herr Gottschalk legt dar, dass seiner Meinung nach über das Einvernehmen der Gemeinde (§ 36 BauGB) im nicht öffentlichen Teil der Sitzung zu Beraten und zu Entscheiden ist. Frau Isbarn wird gebeten über die rechtlichen Grundlagen dieser Festsetzung zu informieren.

Der Bauausschuss schließt sich der Meinung an, weil es zur Beurteilung der Anträge nicht zu vermeiden ist, dass über persönliche Daten gesprochen werden könnte.

=> **Abstimmung: 6 Ja-Stimmen/0/0**

Änderung der Tagesordnung:

öffentlicher Teil:

- TOP 8 und Top 9 werden im nicht öffentlichen Teil beraten
- TOP 11 - Mehrfachbenennung von Straßen in Crivitz und Ortslagen
- TOP 12 - Anfragen und Mitteilungen
- TOP 13 - Schließen des öffentlichen Teils

nicht öffentlicher Teil:

- TOP 14 - Protokollbestätigung/Protokollkontrolle der Sitzungen vom 18.12.2014 und 22.01.2015 – nicht öffentlicher Teil
- TOP 15 - Kaufanfrage/ Anfrage zum Flächentausch Gem. Militzhof, Flur 1, Flurstück 25
- TOP 16 - Straße am Bruch
- TOP 17 - Kaufantrag Gem. Crivitz, Flur 30, Flurstücke 123 und 124
- TOP 18 - Zuordnung ehemals volkseigener Liegenschaften in der Gem. Radepohl Flur 1, Flurstück 221
- TOP 19 - Gemeindliches Einvernehmen zum Bauantrag BA 141508 Wessin, Ringstr. 3,

- Neubau Einfamilienhaus mit integrierter Garage
TOP 20 - (TOP 8 aus dem öffentlicher Teil) Einvernehmen zur Errichtung einer Trafostation am Settiner Weg
TOP 21 - (TOP 9 aus dem öffentlicher Teil) Einvernehmen zur Verlängerung der Baugenehmigung Wohnungsumbau
TOP 22 - Grundstücks- und Wegeproblematik im OT Basthorst
TOP 23 - Anfragen und Mitteilungen
TOP 24 - Schließen der Sitzung

=> **Die geänderte/ergänzte Tagesordnung wird so bestätigt.**

=> **Abstimmung: 6 Ja-Stimmen/0/0**

TOP 5- Protokollbestätigung/Protokollkontrolle der Sitzung vom 18.12.2014 und vom 22.01.2015 - öffentlicher Teil

Protokoll vom 18.12.2014

Protokollbestätigung:

Das Protokoll vom 18.12.2014 wurde in der letzten Sitzung am 22.01.2015 nicht bestätigt. Frau Prieske erklärt, dass das Protokoll nicht geändert wird und verweist auf die Ausführungen von Frau Brusch-Gamm.

Herr Gottschalk führt hierzu aus, dass ihm das Protokoll im Detail zu umfangreich war und er diesem nicht zustimmen wird.

Herr Lange verweist noch einmal auf das Thema der Müllfahrzeuge.

Hier erfolgt eine Ergänzung des Protokolls:

Es bestehen aktuelle Vorgaben der Berufsgenossenschaft zum Rückwärtsfahren von Versorgungsfahrzeugen und Ein- und Ausfahren in engen Straßen.

Im Ergebnis könnten für Anwohner solcher Straßen in Zukunft zum Teil weite Wege bis zum Haltepunkt der Versorgungsfahrzeuge die Folge sein.

Das Problem besteht nicht nur in den Ortslagen der ehemaligen Gemeinde Wessin sondern auch in den Ortslagen der ehemaligen Gemeinde Gädebehn und der Stadt Crivitz.

Im Zuge des Bodenneuordnungsverfahrens in Wessin, ist dieser Sachstand untersucht und Vorschläge zur Verbesserung der Situation und notwendige Baumaßnahmen geprüft worden, einschließlich der Kosten.

Herr Lange hatte angeregt, auch die Situationen in Crivitz und den Ortsteilen um Gädebehn zu prüfen.

Herr Hermann informiert, dass er bezüglich dieser Thematik Rücksprache mit dem Unternehmen „ALBA“ geführt hat. Laut ALBA gilt dieses Rückfahrverbot z. Z. nur für die Stadt Schwerin. ALBA fährt nach wie vor auch Rückwärts. Das Problem besteht auch nicht nur im Rückwärtsfahren, sondern auch wegen der teilweise zu engen und zugeparkten Straßen. Das Protokoll wird bestätigt.

=> **Abstimmung: 5 Ja-Stimmen/1 Nein-Stimme/0**

Protokollkontrolle:

Keine weiteren Anmerkungen, da Vorhaben bereits durch Beschlüsse der Stadtvertretung untersetzt sind.

Protokoll vom 22.01.2015

Protokollbestätigung:

Das Protokoll wird bestätigt.

=> **Abstimmungsergebnis: 6 Ja- Stimmen/0/0**

Protokollkontrolle:

1. Thema Regenwasser

Frau Prieske hat mit Herrn Heine gesprochen. Über das Thema Regenwasser wird schwerpunktmäßig im Umweltausschuss beraten. Wenn die Problematik auch den Bauausschuss tangiert, wird selbstverständlich auch im Bauausschuss über die Problematik Regenwasser beraten. Nach einer Kontrolle im Stadtgebiet Crivitz am 23.12.2014 wurde durch Herrn Heine eine Schwerpunktliste erstellt. Diese ist dem Protokoll beigefügt.

Herrn Gottschalk fehlen in der Liste die Problematik Eichholzstraße 42 und der Verbindungsweg von der Straße am Sonnenberg zur Weinbergstraße.

=> **Die Schwerpunktliste ist diesbezüglich zu ergänzen.**

2. Mängel Sporthalle in der Neustadt

Es liegt ein Schreiben des Fachplaner (Elektro und Sanitär) vom 17.02.2015 vor. In diesem geht es aber über Mängel in den Gewerken Elektro und Sanitär, Anlage zum Protokoll. Zur Mängelbeseitigung am Dach gibt es keinen neuen Sachstand.

Frau Prieske verweist auf die von ihr erstellte Projektliste für den Bauausschuss, TOP 10

=> **Frau Prieske wird die Verfolgung der Mängelbeseitigung als Arbeitsauftrag annehmen.**

3. Windenergiegebiet Wessin

Frau Prieske informiert über die Hausmitteilung von Herrn Wiese, Anlage zum Protokoll. Herr Wiese hat die landesweiten Kriterien zur Ausweisung von Windeignungsgebieten, hier die Ausschluss- und Restriktionskriterien auf den Standort Wessin hin geprüft. Ein weiterer Punkt sind denkmalpflegerische Aspekte.

Er verweist auf die Verbandsversammlung am 24.02.2015, auf der die regionalen Kriterien festgeschrieben werden sollen.

4. Kriegsgräberstätte auf dem Friedhof in Crivitz

Frau Witt aus dem SGB Tiefbau hat am 17.02.2015 telefonische Rücksprache mit Herrn Schmiedel gehalten. Herrn Schmiedel geht es nicht um die Beschriftung an sich, sondern die Gestaltung und die Art und Weise der Umsetzung. Herrn Schmiedel wurde mitgeteilt, dass sich rückwirkend die Gestaltung nicht mehr ändern lässt.

Zur verwendeten Wortwahl hat Frau Witt am 16.02.2015 Rücksprache mit dem Dezernenten, Herrn Müller (Zuschussgeber LAiV), gehalten, der das Projekt begleitet hat. Der Schriftzug ist korrekt. Die Kriegsgefallenen oder beim Todesmarsch gefallenen sind Opfer von Gewaltherrschaft. Daher sei die Bezeichnung „unbekannte Opfer“ fachlich korrekt und nicht unglücklich formuliert. Die Gestaltung ist abgeschlossen. Von einer Umgestaltung wird Abstand genommen.

=> **Mit Herrn Schmiedel wurde die Übereinkunft getroffen, dass Herr Schmiedel künftig an solchen Projekten zu beteiligen ist.**

4. Schulhof der Regionalen Schule Crivitz

Frau Prieske legt den 1. Entwurf des Büros Pöyry zur Sanierung des Schulhofes vor. Lt. Schätzung liegen die Kosten bei 160 T €. Nach einer Diskussion einigt man sich, dass eine vor Ort Besichtigung durchgeführt werden soll. Im Ergebnis dieser wird eine Empfehlung erarbeitet welche Maßnahmen sofort zu ergreifen sind um auch Unfälle zu vermeiden.

Herr Dr. Nonnemann legt dar, dass es nicht nur um eine Reparatur geht sondern auch um den teilweisen Rückbau. Hier soll es wohl bereits Projekte geben. Zu berücksichtigen ist die Feuerwehrezufahrt. Das ganze Vorhaben ist sehr komplex und gut zu planen.

=> **Empfohlen wird eine vor Ort Besichtigung mit dem Sozialausschuss.**

Frau Prieske erklärt, dass das Thema Brandschutz in öffentlichen Gebäuden auf der Arbeitsliste steht, die beweglichen elektrischen Anlagen z. Z. überprüft werden.

Herr Lange erinnert an die Liste mit den nicht realisierten Tiefbauarbeiten. Herr Lange hat mit Herrn Beresowski gesprochen, noch wurde keine Aussage getroffen.

TOP 6- Informationen zum Vorhaben „Ausbau Uferweg 2. BA“

Frau Prieske verliest zu diesem Thema die Hausmitteilung von Herrn Wacker vom 19.02.2015. Diese erhalten mit weiteren Anlagen alle Bauausschussmitglieder. Herr Gottschalk legt sehr viel Wert darauf, dass das Bauvorhaben im Bauausschuss vorangetrieben wird. Ein Mitglied des Bauausschusses sollte sich für das Vorhaben verantwortlich fühlen. Die Entwurfsplanung ist dem Bauausschuss vorzulegen. Es wird weiter darüber beraten ob eine Beleuchtung erforderlich ist oder nicht.

=> **Empfehlung: Der 2. BA des Uferweges erhält eine orientierende Beleuchtung. Der Lampentyp sollte sich an den Laternen im Stadtgebiet orientieren.**

Abstimmung: 6 Ja-Stimmen/0/0

TOP 7- Antrag auf Festsetzung der Hausnummern in der Kirchenstraße in Crivitz

Im Rahmen der Sanierung des Gebäudes Große Straße 24 (Gem. Crivitz, Flur 33, Flurstück 55) ist eine weitere Wohnung rückwärtig über den Hof zu erreichen. Da auch die Postzustellung für diese Wohnung nicht über die Große Straße 24 erfolgen soll, wurde ein Antrag auf Festsetzung einer Hausnummer für diesen Zugang gestellt. Der Hof ist über den Weg an der Kirche (Gem. Crivitz, Flur 33, Flurstück 59) erschlossen. Lt. ALB führt der Fahrweg die Bezeichnung Kirchenstraße.

In der Kirchen Straße sind die Hausnummern 1, 2 und 3 sowie die geraden Hausnummern von 4 bis zur 18 vergeben. Es ist angedacht, die Nummerierung mit den ungeraden Zahlen fortzuführen, entsprechend der Darstellung auf der Karte. Diese ist dem Protokoll beigelegt. Die Festsetzung der Hausnummer erfolgt aber erst auf Antrag des Grundstückseigentümers.

Herr Gottschalk vertritt hier die Meinung, dass es sich bei dem Weg eher um den Kirchenplatz handelt (gibt es lt. ALB nicht) und es in der Stadt mehrere Straßen gibt die keinen eigenen Straßennamen haben (z. B. 4 Quiten die unter dem Namen Kohlstraße laufen). Es könnten noch andere Beispiele aufgeführt werden. Herr Gottschalk plädiert dafür den Antrag zurückzustellen und das Problem in Crivitz generell zu bereinigen.

=> **Festlegung: Wenn der Antrag auf die Hausnummer gestellt ist, soll diese unter dem Vorbehalt einer späteren Namensänderung der Straße erteilt werden.**

Abstimmung: 5 Ja-Stimmen/1 Nein-Stimme//0

TOP 8- Beratung im nicht öffentlichen Teil

TOP 9- Beratung im nicht öffentlichen Teil

TOP 10- Beratung und Aufgabenverteilung zu Projekten

Frau Prieske hat eine Bauausschuss Projektliste aufgestellt, in der alle Projekte und Maßnahmen der Stadt mit Stand vom 18.02.2015 zusammengetragen sind, wobei kein An-

spruch auf Vollständigkeit erhoben wird und die Liste jederzeit ergänzt und aktualisiert werden kann und soll.

Frau Prieske schlägt vor, dass jedes Bauausschussmitglied die Verantwortlichkeit für ein Projekt oder Thema aus der Liste übernimmt, dieses verfolgt und begleitet und in Abständen im Bauausschuss darüber berichtet bzw. zur Diskussion stellt.

Folgende Themen sind übernommen:

Herr Lange: Bauvorhaben in den Ortsteilen Wessin, Radepohl und Badegow.

Frau Prieske: Bauvorhaben in den Ortsteilen Muchelwitz, Gädebehn, Kladow, Augustenhof und Basthorst
Mängelbeseitigung Sporthalle in der Neustadt.

Herr Freitag: BV Grundschule und Schulküche und Photovoltaik,
BV KITA Neustadt,
Rückbau Alte Kaufhalle und Container

Herr Gottschalk: BV Uferweg 2. BA, Gehwege

Herr Herrmann: Kontaktperson zum Umweltausschuss im Thema Regenwasser

Herr Rüß hat im Rahmen der Haushaltsplanung Zuarbeiten (Fotodokumentation) zum Thema Gehwege erarbeitet und stellt diese dem Bauausschuss zur Verfügung, Anlage zum Protokoll

Der Grundstückangelegenheit „Winterfeld“ in der Freiheitsallee hat sich Frau Isbarn angenommen.

Der Bauvorbescheid für die Erweiterung des Amtsgebäudes wurde am 28.01.2015 erteilt und hat dem Amt am 04.02.2015 (Eingangsstempel) vorgelegen. Der Bauausschuss äußert sein Unverständnis darüber, dass in der SV am 09.02.2015 darüber nicht informiert wurde und eine Beschlussfassung mit Forderungen erfolgte, die nunmehr keine Berücksichtigung fand.

TOP 11- Anfragen und Mitteilungen

Frau Prieske informiert, dass in der OTV Gädebehn am 17.02.2015 über die Thematik der Mehrfachbenennung von Straßen in Crivitz und den Ortsteilen beraten wurde. Im Ergebnis wird Frau Albers mit den Anliegern der Crivitzer Straße in Gädebehn und Herr Repka mit der Anliegerin am Gartenweg (Anschrift über Schlossstraße) in Basthorst sprechen. In der kommenden Sitzung der OTV wird weiter über das Thema beraten, es ist mit einem Ergebnis zu rechnen.

Die Abnahme der umgerüsteten Straßenbeleuchtung in Crivitz und den Ortsteilen hat stattgefunden. Hierzu gibt es ein Abnahmeprotokoll, welches auch die Ortsteilvertretungen bekommen.

Herr Lange fragt an, ob im Protokoll vermerkt wurde, dass die Masten nicht einbetoniert wurden. Im Angebot war dafür eine Position vorgesehen und beauftragt worden.

In Kladow muss noch eine Laterne versetzt werden.

Her Lange berichtet, dass die Straßenbauarbeiten in Badegow seit dem 12.02.2015 wieder angelaufen sind. In der Ringstraße wurde eine Straßenlampe umgefahren, der Verursacher konnte ermittelt werden.

Herr Gottschlak informiert, dass in der AG Straßenbeleuchtung wurde über die Energieproblematik in der Sporthalle Neustadt diskutiert wurde. Frau Prieske hat hiervon keine Kenntnis.

Vorschläge für die Tagesordnung der kommenden Sitzung

- Terminplan Uferweg
- Reparatur von Gehwegen (welche)
- Regionale Schule, Mängel Schulküche

Herr Gottschalk regt an, dass der Bauausschuss in das BV Bewegungsparcours mit einzu binden ist. Am 20.02.2015 findet ein Ortstermin statt/Planungswerkstatt. Herr Hermann nimmt an diesem teil.

TOP 12- Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung

Frau Prieske beendet um 20.40 Uhr die öffentliche Bauausschusssitzung und verabschiedet die Gäste.

Prieske
Ausschussvorsitzende



M. Dobbertin
Protokollantin

